

Presseinformation

18. Oktober 2006

Broschüre über bäuerliches Sozialversicherungssystem präsentiert Plank: Soziale Sicherheit ist wichtig für ländlichen Raum

Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank präsentierte heute in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Gießhübl (Bezirk Amstetten) die rund 60 Seiten starke Broschüre „Soziale Sicherheit: Leben und Lernen“. In den letzten Monaten hat die Sozialversicherungsanstalt der Bauern (SVB) in Zusammenarbeit mit den Lehrern der Landwirtschaftlichen Schulen in Niederösterreich die neue und speziell für Jugendliche gestaltete Publikation zum umfangreichen Thema der Sozialversicherung herausgebracht.

„Je umfangreicher die heimische Landwirtschaft sozial abgesichert ist, desto besser können die Bauern ihren Verpflichtungen nachkommen“, betonte Plank. Soziale Sicherheit sei ein wesentlicher Bestandteil für das Funktionieren der Gesellschaft im ländlichen Raum. Es habe sich daher als nahe liegend erwiesen, schon in der Schule den Jugendlichen das System der Sozialversicherung zu erklären.

Für den Landesrat haben die Landwirte das ganze Leben lang mit der Sozialversicherung zu tun. In diesem Zusammenhang spiele auch die Sicherheit am Arbeitsplatz eine wichtige Rolle in der Land- und Forstwirtschaft. So würden sich beispielsweise die Aufgaben der Land- und Forstwirtschaftsinspektoren besonders auf Beratungen und Betriebskontrollen erstrecken, um das Leben und die Gesundheit der Bauern zu schützen.

Die Publikation „Soziale Sicherheit: Leben und Lernen“ bietet zahlreiche Berichte, die sich unter anderem mit den Themen „Wie kommt ein Versicherungsverhältnis zustande?“, „Pflegegeld“ oder „Aktiv in Sachen Gesundheitsvorsorge“ auseinandersetzen. Zudem informiert die Broschüre über Beitragsberechnungen bei Nebenerwerbslandwirten und berichtet über die Unfallversicherung und die damit verbundenen Leistungsbereiche. Speziell für den Einsatz in höheren landwirtschaftlichen Schulen ist der „Praxisteil zur Sozialversicherung“ gedacht, der neben den allgemeinen Informationen auch Beispiele zur Beitragsberechnung enthält und die bäuerlichen Nebentätigkeiten und die Beitragsgrundlagen genauer erläutert.



Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Plank, Dr. Christian Milota, Telefon 02742/9005-12701.